

[Polnische Extremradfahrer auf Quads haben die ukrainische Grenze "durchbrochen"](#)

14.04.2024

Grenzschutzbeamte des Mukachev-Kommandos haben vier polnische Staatsbürger festgenommen, die die Grenze zwischen der Ukraine und Ungarn illegal auf Quads überquert hatten. Dies berichtete der staatliche Grenzdienst der Ukraine am Sonntag, den 14. April.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Grenzschutzbeamte des Mukachev-Kommandos haben vier polnische Staatsbürger festgenommen, die die Grenze zwischen der Ukraine und Ungarn illegal auf Quads überquert hatten. Dies berichtete der staatliche Grenzdienst der Ukraine am Sonntag, den 14. April.

„Die Grenzverletzer, die außerhalb der Kontrollpunkte mit drei Quads und einem Motorrad die Grenze von Ungarn in die Ukraine überquerten, wurden mit Hilfe einer Bispetralkamera entdeckt. Bei ihrer Festnahme wurde sofort ein Einsatzteam entsandt“, heißt es in der Meldung.

Die Grenzbeamten fanden heraus, dass die Festgenommenen Mitglieder der Gemeinschaft sind, die sich mit dem extremen Verleih von Cross-Motorrädern und Quad-Bikes beschäftigt. Sie haben die Strecke von Krakau nach Istanbul im Rahmen der „2222 km“-Kampagne zurückgelegt und dabei jeden Tag 300 km zurückgelegt, meist abseits der Straße.

„Aufgrund von Kommunikationsproblemen verirrten sich die Ausländer, verloren die Orientierung im Gelände und bemerkten nicht, wie sie sich auf ukrainischem Territorium wiederfanden“, fügte der staatliche Grenzdienst hinzu.

Es wurden Verwaltungsprotokolle für den illegalen Grenzübertritt erstellt. Sie werden demnächst nach Ungarn zurückgeschickt.

Zuvor wurden an der Grenze „Freiwillige“ des Roten Kreuzes mit falschen Papieren festgenommen. Die fünf Männer gaben gegenüber den Grenzbeamten an, dass sie „für humanitäre Hilfe nach Rumänien reisen“ würden, aber die Dokumente erwiesen sich als gefälscht.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 239

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.